

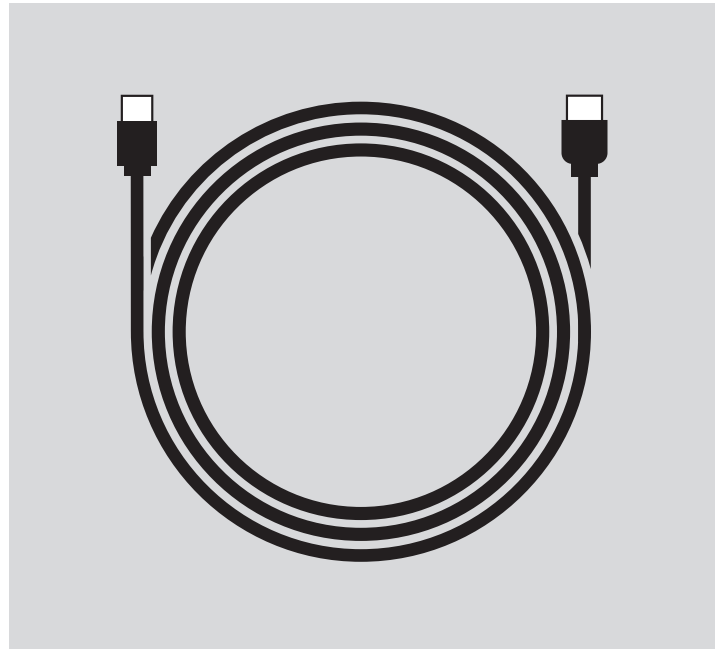
Öffentliche Ringvorlesung Sommersemester 2018

18:15 – 19:45 Uhr

Transdisziplinäre Aspekte digitaler Methodik in den Geistes- und Kulturwissenschaften

-
- Do., 26.04. **Achtung Ausnahme! Findet im Musiksaal (01.153) im Philosophicum statt.**
Advancing Music Scholarship in a Digital Age: A View from the Renaissance
Prof. Dr. Richard Freedman, Department of Music, Haverford College
Adresse: Jakob-Welder-Weg 18, 55128 Mainz
- Mi., 02.05. **HUMANIST als interdisziplinäres DH-Vorhaben**
Univ.-Prof. Dr. Marietta Horster, Historisches Seminar, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
und Prof. Dr. Sven Pagel, Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Medienmanagement,
Hochschule Mainz
- Mi., 09.05. Aufgrund der zeitgleich stattfindenden Abschlussveranstaltung entfällt die Ringvorlesung.
Abschlussveranstaltung der 1. Mainzer Science Week, ab 17 Uhr im Museum für Antike
Schiffahrt, Neutorstraße 2b, 55116 Mainz
- Mi., 16.05. **Kontrastive Textanalysen mit Burrows' Zeta**
Prof. Dr. Christof Schöch, Lehrstuhl für Digital Humanities, Universität Trier
- Mi., 23.05. **Die zögerliche Annäherung von Filmwissenschaft und Digital Humanities - Stand der
Forschung, methodologische Überlegungen und Ausblick**
Dr. Adelheid Heftberger, Brandenburgisches Zentrum für Medienwissenschaft
- Mi., 30.05. **Erschließung digitaler Bildrepositorien mittels vierdimensionaler Modelle:
Projekt und Lösungsansatz**
Dr. Kristina Friedrichs, Institut für Kunstgeschichte, Bayerische Julius-Maximilians-Universität
Würzburg
- Mi., 06.06. **Die urheberrechtlichen Grenzen des Text und Data Minings**
Prof. Dr. Benjamin Raue, Lehrstuhl für Zivilrecht, insb. Recht der Informationsgesellschaft und
des Geistigen Eigentums, Universität Trier
- Mi., 13.06. **Epistemologische, ethische und praktische Aspekte von Big Data sowie
Lösungsmöglichkeiten in der Praxis**
Dr. Katharina Kinder-Kurlanda, GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften Köln
- Mi., 20.06. **URLs, Authority Files und Linked Data - ein Überblick über Pelagios und seine Anwendungen**
Dr. Rainer Simon, Austrian Institute of Technology Wien
- Mi., 27.06. **Von ARCHITRAVE bis Wikidata - DH am Deutschen Forum für Kunstgeschichte in Paris**
Thorsten Wübbena M.A., Deutsches Forum für Kunstgeschichte Paris
- Mi., 04.07. **Die Bürger kommen!**
Barbara Fischer, Kuratorin für Kulturpartnerschaften, Wikimedia e. V. Berlin

Ringvorlesung: Transdisziplinäre Aspekte digitaler Methodik in den Geistes- und Kulturwissenschaften



Öffentliche Ringvorlesung

2018

Transdisziplinäre Aspekte digitaler Methodik in den Geistes- und Kulturwissenschaften

Wie genau hängt digitale Musikforschung und Renaissance zusammen? Welche Mittel und Wege gibt es Textanalyse zu betreiben? Was ist HistStadt 4D und wie unterstützt es Stadt- und baugeschichtliche Forschung? Welche urheberrechtlichen Grenzen haben Text und Data Mining? Was haben Big Data und Ethik miteinander zu tun? Wie wird mit den Methoden der Digital Humanities am Deutschen Forum für Kunstgeschichte in Paris gearbeitet? Wie kann das Pelagios Tool helfen in den Altertumswissenschaften Linked Data einzusetzen? Was passiert, wenn Kulturdaten öffentlich zur Verfügung stehen? Und wie digital sind die Filmwissenschaften? An neun Terminen berichten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus aktuellen Forschungsvorhaben, neuen Anwendungsbereichen und Zukunftsperspektiven in den Digital Humanities.

Sie greifen dabei unterschiedliche fachliche, nationale und institutionelle Perspektiven auf. So sind in der Vorlesung vertreten: außeruniversitäre Forschungseinrichtungen aus Deutschland (Brandenburgisches Zentrum für Medienwissenschaft, GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften), Österreich (Austrian Institute of Technology) und Frankreich (Deutsches Forum für Kunstgeschichte Paris), Universitäten aus Deutschland und den USA (Harvard College, Universität Trier, Bayerische Julius-Maximilians-Universität Würzburg) und eine gemeinnützige Organisation (Wikimedia e. V.).

Die Ringvorlesung des hochschulübergreifenden Masterstudiengangs Digitale Methodik in den Geistes- und Kulturwissenschaften findet im Sommersemester 2018 statt. Die Veranstaltungen sind öffentlich, interessierte sind herzlich willkommen. Die Einladung der renommierten Referentinnen und Referenten wird ermöglicht durch die Unterstützung der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz, der Hochschule Mainz, des Leibniz-Instituts für Europäische Geschichte und des Mainzer Zentrums für Digitalität in den Geistes- und Kulturwissenschaften (mainzed). Die Vorlesung findet auf Einladung des Leibniz-Instituts für Europäische Geschichte in der Mainzer Innenstadt statt. Daneben gibt es zwei Termine, die an anderen Orten stattfinden: Musiksaal Raum 01.153 im Philosophicum der Universität Mainz, Jakob-Weidert-Weg 18, 55128 Mainz. Museum für Antike Schifffahrt, Neutorstraße 2b, 55116 Mainz

mainzed



Sommersemester 2018
mittwochs 18:15–19:45 Uhr

Konferenzraum (1. Stock)
Leibniz-Institut für Europäische Geschichte,
Domus Universitatis,
Alte Universitätsstraße 19,
55116 Mainz

Hochschulübergreifender Masterstudiengang
Digitale Methodik in den Geistes- und
Kulturwissenschaften